Praxisbeispiel KlimaLokal

Derzeit noch wenig genutzt. Geht da mehr?

CLIMATE EXTENDER

Agentur für Klimaschutzlösungen

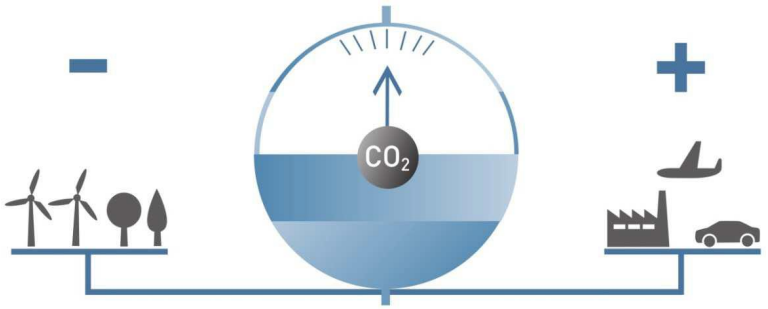
Frank Huschka

Hannover Messe Industrie

23. April 2018

Agenda

- Über uns: Agentur CLIMATE EXTENDER
- Klimaschutzprojekte allgemein
- KlimaLokal: Klimaschutzprojekte in Ihrer Region
- Fazit Geht da mehr?



Quelle: FutureCamp 2018

CLIMATE EXTENDER

CLIMATE EXTENDER

Agentur für Klimaschutzlösungen

Beratender Vermittler

Zusammenarbeit mit Kunden und erfahrenen Partnern

Business Promotion von innovativen Produkten und erfolgreichen Startups

Fokus:

. Start	regional	Hannover
. Erweiterung 1	überregional	Berlin, EUREF Campus
. Erweiterung 2	Nachbarn	Skandinavien Dänemark & Schweden

Agentur
für wenige,
aber exklusive Partner

CLIMATE EXTENDER

Kunden und Partner

Kunden

- KMU
- Kommunen
- Immobilien-/Wohnungswirtschaft
- Kleinere EVU
- Erfolgreiche Startups
- Messe-/Konferenzveranstalter

Erfahrene Partner für

- Unabhängige Beratung & Planung
- CO_2-Kompensation und Klimaschutzprojekte
- Bau / Sanierung und Neubau
- Gebäudeautomation
- Heizsysteme
- Energetische Architekturprogramme

CLIMATE EXTENDER

Referenzen bisher

Zufriedene Kunden

. Carbon Footprint

. Klimaneutrale Betriebsstätte

. Klimaneutrales Unternehmen

. Projektentwicklung:

Windpark Guatemala

. Energetisches Stadtquartierskonzept:

Finanzierungsmöglichkeiten

Erfahrene Partner

. Unabhängige Beratung

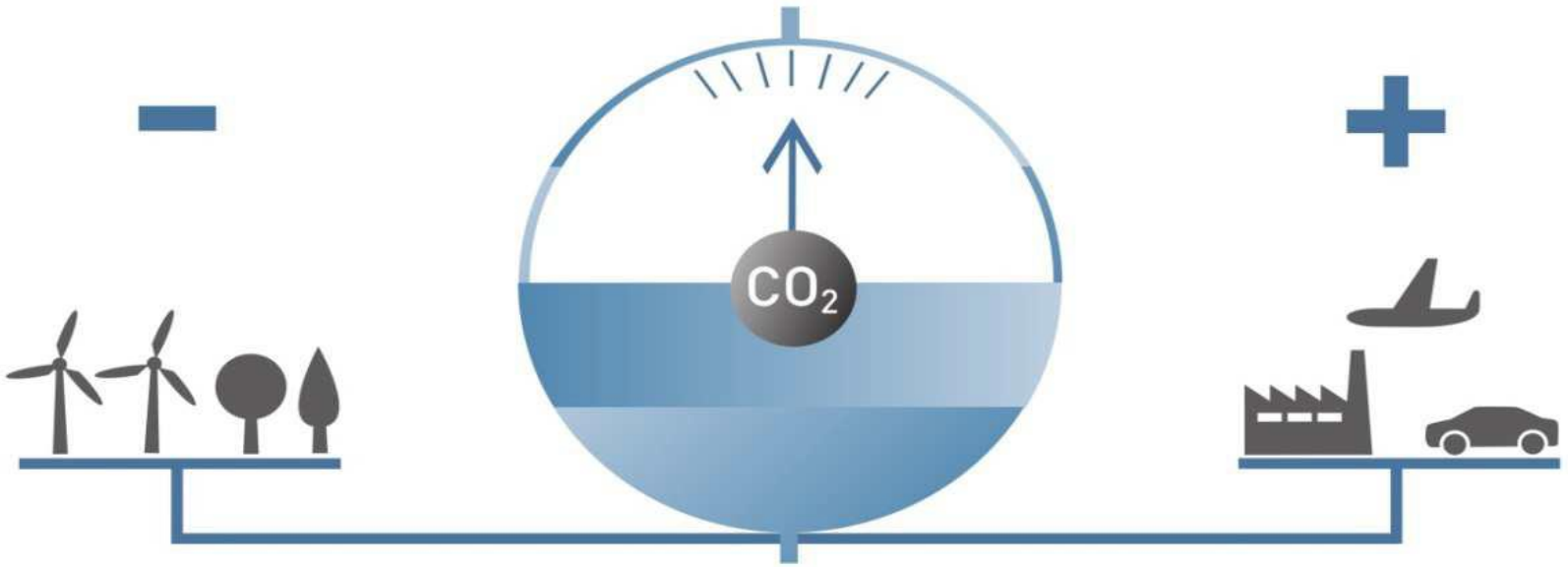
. CO_2 Kompensation

. Projektentwickler Klimaschutzprojekte

. Business Promotion f. Startups

CLIMATE
EXTENDER

CO_2 Balance



CLIMATE EXTENDER

Quelle: FutureCamp 2018

Klimaneutralität Vorgehensweise

- Messen

  Bilanz CO_2-Emissionen auf Basis u.a. Energieverbräuche

- Reduzieren

  Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz

- Kompensieren

  Betrieblich nicht weiter reduzierbare Emissionen werden ausgeglichen (kompensiert) durch Kauf und Stilllegung von Zertifikaten aus Klimaschutzprojekten (VER)

„Klimaneutralität wird Teil der Wertschöpfungskette. Investitionen in Klimaschutz und Nachhaltigkeit zahlen sich aus.“

CLIMATE EXTENDER

VER: Verified or Voluntary Emission Reduction

Klimaschutzprojekte

Investitionen in klimafreundliche Technologien vermeiden Emissionen

- Bau und Betrieb eines Windparks (Beispiel)
  . Stromgewinnung erzeugt kein CO_2
  . Die eingesparte Menge an CO_2 kann später zur Kompensation von nichtvermeidbaren Emissionen an anderer Stelle dienen

- Weitere Ziele neben dem Klimaschutz sind sozioökonomische Effekte

- Referenz CLIMATE EXTENDER
  . Vermittlung ‚Zertifikate Windparkprojekt' in Guatemala (San Antonio el Sitio)
  . Jährliche VER Zertifikatsmenge von ca. 92.000t CO_2, Gold Standard
  . Projektentwickler South Pole

CLIMATE EXTENDER

VER: Verified or Voluntary Emission Reduction

KlimaLokal

Alle Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz sind eigentlich Klimaschutz-projekte

Eingesparte kWh Energieverbrauch sind vermiedene CO_2 Emissionen

Vermehrt Kundenanfragen nach Klimaschutz-zertifikaten aus Projekten in Deutschland

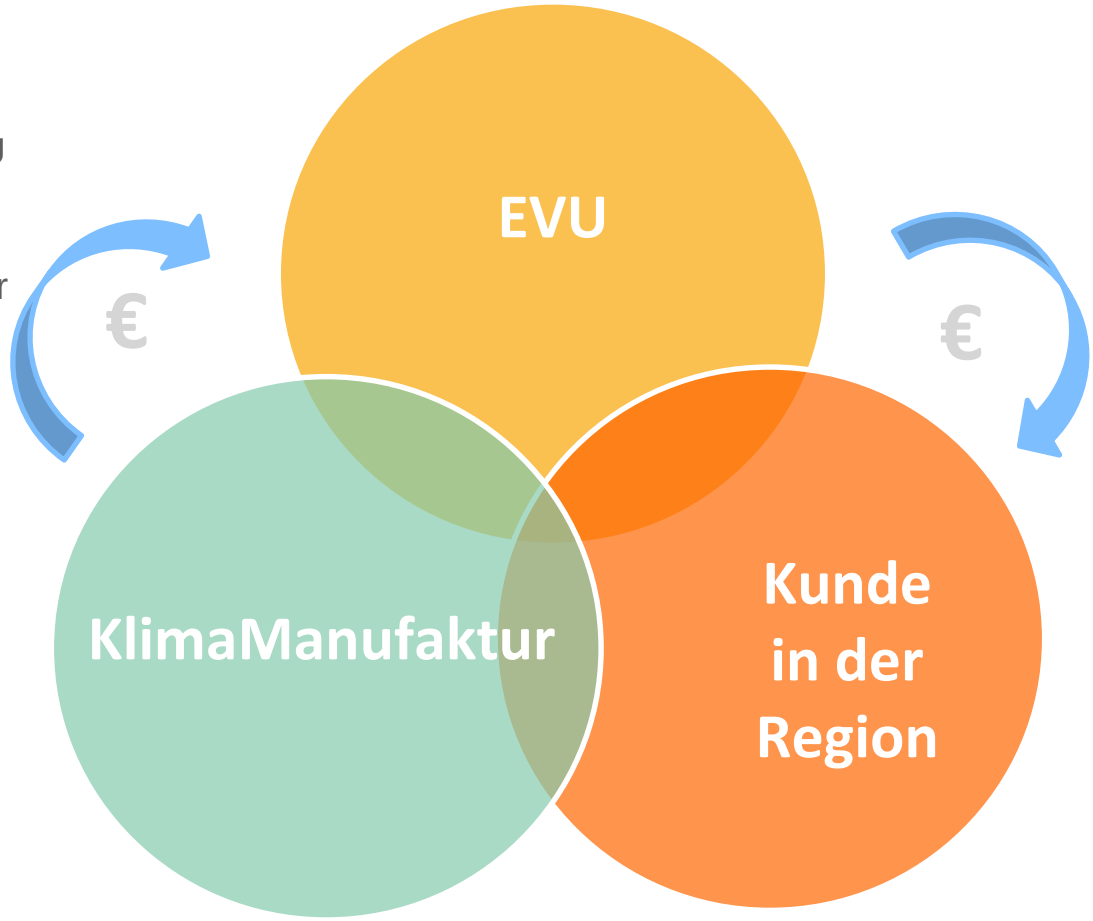
CLIMATE EXTENDER

Quelle: KlimaManufaktur 2018

Vorgehensweise KlimaLokal

www.die-klimamanufaktur.de

Entweder eigene Verwendung der CO_2-Einsparung durch EVU oder externe Vermarktung durch KlimaManufaktur



EVU initiiert und fördert Energieeffizienz- und Emissionsminderungs-maßnahmen bei Kunden in der Region und erwirbt die Rechte an der Emissionsminderung

Kunde setzt Maßnahme um und liefert Daten zur Bestimmung der Minderung

KlimaManufaktur führt Doppelkompensation mit internationalen Zertifikaten durch

CARBON NEUTRAL

CLIMATE EXTENDER

CO_2-Einsparung wird auf Basis eines Methoden-katalogs berechnet

Quelle: KlimaManufaktur 2018

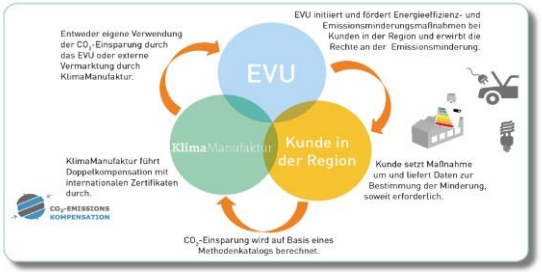
KlimaLokal – Wichtig zu wissen

- Interessant für EVU und Kommunen, Quartierslösungen, Anlagenbauer, Systemanbieter . . .

- Spezifischer Wertbeitrag von CO_2-Vergütungen ist zusätzliche Finanzierungmöglichkeit für Kunden

- Doppelkompensation:
  Um Doppelzählung auszuschließen,
  werden Internationale CO_2-Zertifikate in gleicher Menge beschafft und stillgelegt

- Wichtige Rolle KlimaManufaktur bzw. vergleichbarer Partner:
  . Know how und Erfahrung in Berechnung und Kompensation
  . Vertrauen Sie erfahrenen und seriösen Partnern



CLIMATE EXTENDER

Bsp. „Zentralheizgeräte in Wohngebäuden“

Maßnahme:

- Wohngebäude, Bestand, Austausch des bestehenden Heizsystems
- Neuanlage: Brennwertkessel oder Wärmepumpe

Methodik Emissionsminderung

- Erhebung: Gebäudetyp, beheizte Bruttogrundfläche, Kesseltyp ...
- Berechnung: standardisierten Heizwärme- und Warmwasserbedarfs, ...
- Ermittlung Energieeinsparung durch die Kesselmodernisierung

Beispiel: Etagenwohnung, 150qm Wfl., Wechsel von Heizöl auf Erdgas

47,60 t CO_2-Einsparung über 20 Jahre ergibt 238,- Euro Förderung
(5 Euro/t)

- Bereits Einzelwohnungen zeigen Zusatzpotenzial für einen Finanzierungsbeitrag
- Skalierbar! Mehrfamilienhäuser, Quartierskonzepte . . .

CLIMATE EXTENDER

Quelle: KlimaManufaktur 2018

Beispiel Stadtwerke Burg „KlimaLokal“

- Klimaschutzlösungen der Stadtwerke Burg inspirieren
  - die Dringlichkeit des Klimaschutzes ins Bewusstsein zu rufen
  - Bürger zum Handeln zu bewegen
  - Klimaschutzlösungen vor der eigenen Haustür zu entwickeln

- Dreifacher Nutzen
  - Kunde „Klimaschützer“ senkt seine Energiekosten
  - Kunde erhält einen zusätzlichen geldwerten Bonus
  - Die Umwelt wird regional entlastet

Quelle: SW Burg 2018

Beispiel Stadtwerke Burg „KlimaLokal“

- Nutzen für die SW Burg: KlimaNeutrales Stadtwerk (seit 2014)

  SWB nutzen die lokal generierten Klimaschutzzertifikate z.T. selbst

  „Klimaneutrales Unternehmen“

  Die eigenen betriebsbedingten Emissionen werden kompensiert. Reisen, Energie, Fuhrpark

  „Klimaneutrale Produkte“

  Klimaneutral gestellte Produkte sind z.B. Erdgas, die Kundenzeitung

- Anreize für das EVU oder andere Inititiatoren für „KlimaLokal“

  . Kundennutzen im Trendthema aufzeigen
  . Bewusstsein bilden und Aktionen zum (lokalen) Klimaschutz fördern
  . Zusätzliches Argument zur Kundenbindung
  . Seriös und wirtschaftlich mit Qualitätsgarantie

Quelle: SW Burg 2018

Fazit KlimaLokal: Geht noch mehr?

Na klar!

The winner is: +++ Klimaschutz für alle +++

- Kunde: erfolgreiche Energetik-Maßnahme und Finanzierungszuschuss
- EVU: Sichtbarkeit, Kontaktaufnahme zum Kunden im Trendthema
- Klimaschutzprojekte lokal: CO_2-Reduktion vor Ort

- Kunden fragen verstärkt nach deutschen Klima-Zertifikaten
- Potenzial für KlimaLokal ist deutlich erkennbar (u.a. Wohnungswirtschaft)
- KlimaLokal läuft in etlichen Pilotphasen

„Klimaneutralität wird Teil der Wertschöpfungskette.
Investitionen in Klimaschutz und Nachhaltigkeit vor Ort zahlen sich aus“

CLIMATE EXTENDER

Fazit KlimaLokal: Geht noch mehr?

Na klar!

„Make the Market & Shape the market“

- Verstärkte Business Promotion dieses klugen Konzeptes erforderlich
- Vermittlungsrolle kleiner Agenturen besser nutzen und unterstützen
- Initiativen verstärkt wünschenswert auch von
  - Architektur- und Planungsbüros
  - Klimaschutzagenturen
  - EnEff-Netzwerken etc.

Für weitere Fragen: CLIMATE EXTENDER

Messestand HMI
Halle 27 Stand 76

CLIMATE EXTENDER

EnEff: Energieeffizienz

Vielen Dank

Frank Huschka
Gründer und Leiter der Agentur

www.climate-extender.de

f.huschka@climate-extender.de

Hannover Messe 2018
Messestand CLIMATE EXTENDER
Halle 27 Stand 76

CLIMATE EXTENDER

CLIMATE EXTENDER arbeitet CO_2-neutral seit 2017.
Sämtliche betrieblichen CO_2-Emissionen
werden durch Zertifikate kompensiert.